

PRESSEMITTEILUNG

28. Februar 2022

Das Forum bewegen. Unsere Körper – unsere Position – unser Tanz. Dritter öffentlicher Präsentationstag am 26. März 2022

Der dritte von insgesamt vier Präsentationstagen des Tanz- und Performanceprojekts *Das Forum bewegen* findet am Samstag, 26. März 2022, von 14 bis 19 Uhr bei freiem Eintritt an verschiedenen öffentlichen Orten im Humboldt Forum statt. Das dritte Kapitel des jahresübergreifenden Projekts, initiiert von den Tanzkurator*innen Jana Lühje und Jo Parkes, befasst sich unter dem Titel *Inhabiting* künstlerisch und kritisch mit der Inbesitznahme des neuen Stadtraums Humboldt Forum. Das Publikum ist am Präsentationstag und in der vorangehenden sechswöchigen Residenzphase eingeladen, drei künstlerischen Teams in Performances und Gesprächen zu folgen.

Rund 40 Berliner Tanzschaffende in dreizehn künstlerischen Teams forschen im Rahmen des Projekts *Das Forum bewegen* über ein Jahr hinweg im Humboldt Forum und machen die Ergebnisse ihrer Arbeit öffentlich. Mit ihren Körpern und Positionen verorten sie sich in der Architektur und nehmen Stellung zu Geschichte und Ausstellungen. Gemeinsam mit dem Publikum loten sie die Möglichkeiten aus, die Institution in Bewegung zu versetzen. Wer hat bewegt? Wer wurde bewegt? Was hat sich bewegt? Besucher*innen des Humboldt Forums können spontan Zeug*innen öffentlicher Proben, Mitwirkende in einem Workshop oder Dialogpartner*in im Gespräch sein. Die Tänzer*innen laden jede*n ein, ihren Untersuchungen zum Ort, seiner Geschichte und seinen Sammlungen zu folgen und diese mitzugestalten. Vier sechswöchige künstlerische Residenzphasen münden jeweils in öffentlichen Präsentationstagen, die kommenden am 26. März und 11. Juni 2022. Die Website movingtheforum.org sammelt im Verlauf des Projekts Stimmen, Texte und Bilder und stellt die künstlerischen Arbeiten vor.

Start der dritten Residenzphase *Inhabiting*

Nach dem Annähern an den neuen Stadtraum von außen in *Approaching*, dem Zuhören und Hinterfragen von Geschichte in *Listening*, setzen sich im Kapitel *Inhabiting* drei künstlerische Teams gemeinsam mit jeweils 10-15 Teilnehmer*innen mit verschiedenen Facetten der Inbesitznahme des Ortes Humboldt Forum auseinander. Thematisiert wird in unterschiedlichen Performances, wer oder was bei diesem Prozess nicht miteinbezogen, und nicht mitgedacht wurde.

Die Tänzer*innen und Choreograf*innen **Yotam Peled**, **Marie Hanna Klemm** und **Nitzan Moshe** arbeiten unter dem Titel *The Living Room* mit 15 Teilnehmer*innen der

Altersgruppe 50+ und stellen die erfahrenen Körper in den Fokus ihrer Recherche. Gemeinsam mit den Teilnehmer*innen legen sie den Schwerpunkt ihrer Arbeit auf das Verhältnis ihrer Körper zum öffentlichen Stadtraum und untersuchen, wie diese als Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart fungieren können. Die drei Künstler*innen arbeiten während der gesamten Residenzphase vor Ort im Forum: in der 2. Etage der Treppenhalle wird ein dauerhaftes "Wohn- und Arbeitszimmer" installiert; eine weitere "Homebase" – eine Art permanentes Zuhause mit Sofa und Trampolin – entsteht im Foyer.

In ihrem Projekt *Recollection in 3 colours* untersuchen die Pianistin Rieko Okuda und Kontrabassist **Antti Virtaranta** gemeinsam mit ihren Teilnehmer*innen am historisch aufgeladenen Ort des Humboldt Forums das Verhältnis von Erinnerungen und Geschichte. Eine Soundinstallation mit visuellen Elementen lädt die Besucher*innen ein, die Recherchen nachzuerfolgen.

Gemeinsam mit einer Gruppe von BIPOC und weißen LGBTQ+ Personen macht der Performance-Protest *The March* von **Adrian Marie Blount** und **Telmo Branco** Erfahrungen von Menschen sichtbar, die in kolonialen und postkolonialen Gesellschaften an den Rand gedrängt werden.

Über Das Forum bewegen (engl. *Moving the Forum*)

Das Tanz- und Performanceprojekt *Das Forum bewegen*, initiiert von den Tanzkurator*innen Jana Lühje und Jo Parkes, ermöglicht vier Residenzphasen unter den Titeln *Approaching*, *Listening*, *Inhabiting* und *Interacting*. Sie finden in thematischen Blöcken zwischen Sommer 2021 und 2022 verteilt auf den Ausstellungs- und Laufflächen, im großen Foyer sowie im Schlüterhof und den Außenbereichen des Humboldt Forums statt. Unvermittelte, direkte Begegnungen und der Austausch der beteiligten diversen Berliner Tanzcommunity mit Teilnehmer*innen unterschiedlichster Generationen und Kontexte im Alltagsbetrieb des Forums sind Konzept. *Das Forum bewegen* ermöglicht Mitwirkenden wie Publikum, individuelle, kollektive und kritische Standpunkte zu formulieren, die die Kernfragen, das Profil und Ausstellungen des Humboldt Forums betreffen.

In die künstlerische Forschung einbezogen sind von Anfang an Dialoge der Tanzschaffenden mit Mitarbeiter*innen des Humboldt Forums, darunter Kurator*innen, Organisation und Besucherservice. Open Calls laden regelmäßig zur Beteiligung an den künstlerischen Arbeiten selbst ein. Die partizipativen künstlerischen Interventionen aktivieren die Räume des Humboldt Forums mit choreografischen und performativen Mitteln und gestalten im gesamten Eröffnungsjahr unerwartete öffentliche Momente und neue Perspektiven für die Auseinandersetzung mit den Inhalten des Forums.

Das Humboldt Forum öffnet sich mit dem Projekt Das Forum bewegen erstmals den vielfältigen Formen des zeitgenössischen Tanzes und zugleich Berlins lebendiger und weltweit ausstrahlender Tanzszene mit ihrer Vielfalt an Tänzer*innen, Performer*innen und Choreograf*innen.

Kommende und vergangene Termine Das Forum bewegen

Approaching: 23.08. – 09.10.2021, Präsentationstag: 09.10.2021

Listening: 18.10. – 27.11.2021, Präsentationstag 27.11.2021

Inhabiting: 14.02. – 26.03.2022, Präsentationstag 26.03.2022

Interacting: 02.05. – 11.06.2022, Präsentationstag 11.06.2022

Künstler:innen

Joy Alpuerto Ritter, Nora Amin, Sebastian Blasius, Adrian Marie Blount, Telmo Branco, Jason Corff, Viviana Defazio, Felix Ofosu Dompreeh, Adham Elsaid, María Ferrara, Michiyasu Furutani, Gabriel Galindez Cruz, Emilio Gordo, Itamar Gov, Tamar Grosz, Marie Hanna Klemm, Nitzan Moshe, Akemi Nagao, Rieko Okuda, Marcelo Omine, Hagar Ophir, Yotam Peled, Tamara Rettenmund, Gabriele Reuter, Marcelo Schmittner, Diana Sirianni, Susanne Soldan, Ahmed Soura, Lukas Steltner, Jolika Suderman, Charlotte Virgile, Antti Virtaranta Dana Yahalomi sowie rund 100 weitere Beteiligte aus Berlin.

Kuratorisches Team

Gesamtkonzept – Jana Lühje, Jo Parkes

Öffentliche Präsentationen – Jason Corff, Michiyasu Furutani, Jana Lühje, Susanne Soldan

Im Gespräch: Körper, Objekte und Aktionen – Nora Amin, Telmo Branco, Jana Lühje, Marcelo Schmittner, Marie Yan

Dokumentation und Kommunikation – Telmo Branco, Jana Lühje, Susanne Soldan | Hagar Ophir, Yotam Peled

Kooperationspartner

Mobile Dance, TanzZeit e.V. Berlin, Kulturagenten für kreative Schulen, Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz Berlin (HZT Berlin), Feld – Theater für junges Publikum

Für die Präsentation am 26. März sind keine Tickets nötig. Allgemeine Ticketbuchungen und Informationen rund um den Besuch des Humboldt Forums sowie Kontakt zum Besucherservice: humboldtforum.org

Ein Haus, vier Akteure: Die Vielstimmigkeit ist bereits in der Zusammenarbeit der Partner*innen angelegt. Im Humboldt Forum kooperieren die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, die Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit den Sammlungen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Humboldt Labor sowie Kulturprojekte Berlin und das Stadtmuseum Berlin mit der Berlin Ausstellung BERLIN GLOBAL.

PRESSEKONTAKTE

Michael Mathis

Pressesprecher

+49 30 265 950-525

michael.mathis@humboldtforum.org

Hendrik von Boxberg

Projekt-PR

+49 177 7379207

presse@von-boxberg.de

humboldtforum.org/presse